

## 6. Kongress E-Vergabe und E-Rechnung 2016

### Elektronische Beschaffungsprozesse: Nachbericht, Videos und Präsentationen

Das EU-Vergaberichtlinienpaket 2014 und folglich auch das **neue, für 2017 erwartete, österreichische Bundesvergabegesetz** legen fest, dass der Informationsaustausch zwischen dem öffentlichen Auftraggeber und seinen potenziellen Geschäftspartnern **im Regelfall elektronisch** zu erfolgen hat.

Ein **durchgängig elektronischer Beschaffungsprozess** soll die Effizienz und Transparenz von Vergabeverfahren steigern. Der Einsatz von **Vergabeplattformen** erleichtert den Bietern die Angebotslegung und ermöglicht es dem Auftraggeber, Angebote automatisiert zu verarbeiten und zu evaluieren. Zahlreiche öffentliche Auftraggeber betreiben bereits erfolgreich derartige Plattformen.

Ziel der Veranstaltung war es, anhand von **Praxisbeispielen** den gesamten E-Vergabeprozess zu erläutern und auf die neuen Herausforderungen - rechtlich wie praktisch - vorzubereiten. Darüber hinaus informierte der Kongress über die neuesten Entwicklungen in puncto E-Rechnung.

### Programm und Präsentationen

- **Begrüßung & Eröffnung**  
Herwig Höllinger, WKÖ Generalsekretär-Stellvertreter
  
- **Aktuelle rechtliche Rahmenbedingungen der E-Vergabe und E-Rechnung**  
Michael Fruhmann, Bundeskanzleramt
  
- **E-Vergabe & E-Rechnung für öffentliche Auftraggeber in der Praxis**
  - **Die neue E-Vergabeplattform des zentralen Beschaffungsdienstleisters BBG**  
Frank Linneberg, Administration Intelligence AG  
» [Präsentation](#)
  
  - **PROVIA – Die elektronische Vergabeplattform der ÖBB & ASFINAG**  
Franz Staudinger, ASFINAG  
Peter Mattes, ÖBB Infrastruktur AG  
» [Präsentation](#)
  
  - **Aktuelles zur E-Rechnung an die öffentliche Verwaltung**  
Thomas Palmetzhofer, Bundesministerium für Finanzen  
» [Präsentation](#)
  
  - **Abschlussfragen & Diskussion**

Moderation: Christian Rupp, WKÖ Sonderbeauftragter Digitalisierung

### Videos

### Zusammenfassung & Ausblick

### Herwig Höllinger

### Michael Fruhmann

**Frank Linneberg**

**Franz Staudinger und Peter Mattes**

**Thomas Palmetzhofer**

Stand: 16.11.2017